

Interessensgemeinschaft

Theater Tanz Performance

Kärnten Koroška

Liebe KollegInnen, drage kolegice,

wie bereits angekündigt, möchten wir als IG TTPKK euch zum Auftakt der **Workshopreihe „SOZIALE ABSICHERUNG - HONORARUNTERGRENZEN - ERGÄNZENDE FÖRDERMODELLE“** einladen.

Da im Rahmen der drei Workshops von uns allen **gemeinsam** der **Fahrplan für faire Arbeitsbedingungen** der freien Theater-/Tanz-/Performance-Szene in Kärnten ausgearbeitet wird, braucht es **eure Inputs und Mitarbeit**.

Ziel der Workshopreihe ist die Klärung der Frage, um wie viel Geld mehr die freie darstellende Szene Kärntens brauchen würde, um alle Mitwirkenden nach den von uns gemeinsam erarbeiteten Honoraruntergrenzen FAIR zu beschäftigen; es geht also um soziale Absicherung und um eine Vermeidung von Altersarmut in weiterer Folge. Wir arbeiten hier eng mit der Kulturabteilung des Landes Kärnten zusammen, die naturgemäß großes Interesse am Ergebnis unserer Arbeit hat.

Simone Dueller wird im Auftrag der IG TTPKK diese Workshopreihe betreuen und freut sich darauf, mit euch gemeinsam einen wichtigen Schritt in Richtung FairPay und faire Arbeitsverhältnisse in der Kärntner Kulturszene zu unternehmen.

Beim **Auftakt** werden uns Expertinnen aus Wien und Berlin erzählen, welche Erfahrungen sie bisher in der Praxis mit den Honoraruntergrenzen gemacht haben, welche Verbesserungen sich eingestellt haben und auf welche Stolpersteine es zu achten gilt.

Außerdem stellen wir euch die Idee der Honoraruntergrenzen vor und beantworten eure Fragen und klären etwaige Zweifel. Auch die aktuelle Situation der freien darstellenden Szene in Kärnten wird beleuchtet. Hier wäre es besonders wichtig, wenn möglichst alle betroffenen Gruppen/Vereine vertreten sind, damit alle informiert sind und ihren Teil dazu beitragen können, dass in Kärnten ein neuer Modus bei Subventionen gefunden wird.

Beim **zweiten Workshop** werden wir dann gemeinsam in Kleingruppen arbeiten: Wir prüfen das Kalkulationstool der IG Freie Theater auf Anwendbarkeit in der Kärntner Szene, erarbeiten und diskutieren Richtlinien, beleuchten kärntenspezifische Fragen und formulieren daraus unsere Empfehlungen an die Kulturpolitik.

Der **dritte Termin** ist **öffentlich** und dient dazu, unsere **Ergebnisse** zu präsentieren und unsere **Empfehlungen** an die Kulturpolitik weiterzugeben.

Hier wird die Presse anwesend sein, damit unsere Arbeit auch öffentlich sichtbar ist und die Berichterstattung das öffentliche Interesse für die Situation in der freien Szene weckt.

Laut derzeitigem Stand werden die Veranstaltungen **größtenteils online** stattfinden - sollte sich daran etwas ändern werdet ihr zeitgerecht informiert.

Eingeladen sind alle, die im Bereich der freien darstellenden Szene tätig oder direkt/indirekt damit verbunden sind und auch all jene, die in der Kulturpolitik oder Verwaltung mit Subventionen für die freie Kulturszene zu tun haben.

Es wird zu jeder der drei Veranstaltungen noch in den Tagen davor eine gesonderte Aussendung mit Informationen geben, ich bin aber auch sonst immer für eure Fragen erreichbar.

Wir freuen uns auf einen konstruktiven Arbeitsprozess und richtungsweisende Ergebnisse.

IG TTPKK

Ansprechperson:

Simone Dueller

Tel: 0699 11883791 / Mail: simonedueller@gmail.com

Hier die Termine für eure Kalender:

MO 15.3.2021 18:00 - 20:00 via Zoom

Auftakt: Erfahrungen mit der Honoraruntergrenze

Teilnehmende: IG TTPKK Vorstand & Mitglieder, Kulturschaffende, Kulturabteilung Land Kärnten / Stadt Klagenfurt / Stadt Villach

MO 26.4.2021 Ganztages-Workshop (voraussichtlich via Zoom)

9:00 - 13:00 / Pause / 14:00 - 16:00

Workshop „Rechnen - Recht - Vertragsformen“

und Arbeitsmeeting:

Zusammenfassung des Verlaufs und der Ergebnisse, zusätzliche Recherchen

(natürlich inkl. Aufwandsentschädigung für die WorkshopteilnehmerInnen)

Teilnehmende: IG TTPKK Vorstand & Mitglieder, Igs, Kulturschaffende, Kulturabteilung Land Kärnten / Stadt Klagenfurt / Stadt Villach, Externe Expertinnen (Steuerberatung, Recht)

MO 17.5.2021 18:00 -20:00 via Zoom oder im öffentlichen Rahmen

PRÄSENTATION

Vorstellung der Ergebnisse und der Erfahrungen / des Arbeitsprozesses

Vorstellung der Dokumentation des Arbeitsprozesses und der Info-Tools

Empfehlungen der Beteiligten an die Kulturpolitik

(HNU, Arbeitsstipendien / Förderformate - etc.)

Erwartungen und Ausblicke

Teilnehmende: IG TTPKK Vorstand & Mitglieder, Igs, Kulturschaffende, Kulturabteilung Land Kärnten / Stadt Klagenfurt / Stadt Villach, Externe Expertinnen (Steuerberatung, Recht), Presse

Anbei findet ihr noch ein paar Informationen der IG Freie Theater und den Jurykommentar der Wiener Theaterjury, die sich hier direkt auf die Erfahrungen mit den neuen Honoraruntergrenzen bezieht:

„In Berlin wurde 2016 für den Theaterbereich eine Honoraruntergrenze bei Förderungen durch den Senat eingeführt. Ziel war es, damit für professionell freischaffende Künstlerinnen und Künstler eine soziale Absicherung bei Förderungen durch die öffentliche Hand zu erreichen.

*Dieselbe Diskussion wird in Österreich und in den Bundesländern schon länger geführt, seit 2020 wird sie auch in Wien realisiert. Mit € 165 pro Tag / 8 h wurde gemeinsam mit der Künstler*innenschaft eine Honoraruntergrenzen-Empfehlung vereinbart, unter welcher Projekt-, Ein- und Zwei-Jahresförderungen nicht kalkuliert werden sollten. Die Honoraruntergrenze ist sowohl in Berlin wie in Wien als eine Empfehlung formuliert.*

*Die IG Freie Theaterarbeit hat – parallel zu den Einreichformularen der Stadt Wien – ein Kalkulationstool entwickelt, mit welchem der finanzielle Bedarf – v.a. hinsichtlich der Personalkosten – übersichtlich und einfach ausgerechnet und dargestellt werden kann. Die Jury der Stadt Wien empfiehlt allen Antragsteller*innen ausdrücklich, auf dieses Kalkulationstool zurückzugreifen und bezieht in ihre Bewertung eine entsprechend klar dargestellte Kalkulation mit ein. In allen anderen Bundesländern sowie auf Bundesebene stehen derzeit die Künstler_innen sowie die Politik vor ähnlichen Herausforderungen, was die soziale Absicherung der Künstler_innen betrifft.“*

<https://freietheater.at/honoraruntergrenze/>

Jurykommentar:

<https://www.kuratoren-theatertanz.at/empfehlungen/f%C3%B6rderempfehlungen-2020/>